

Einsatzgebiet und Eigenschaften

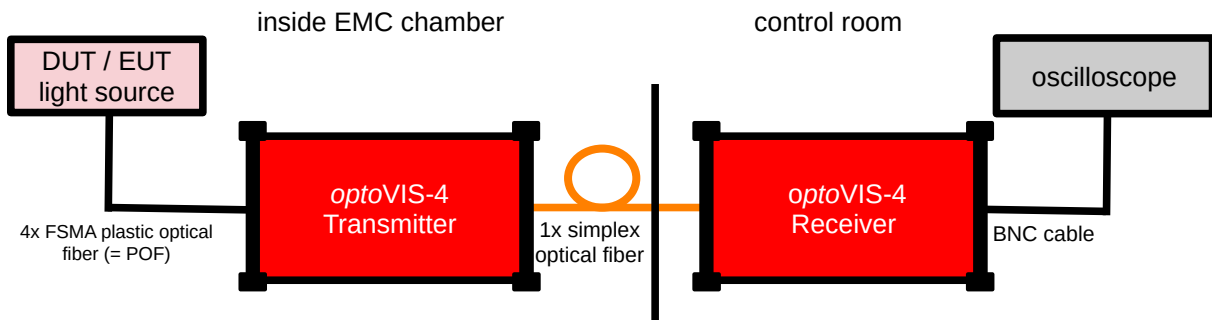
Das *optoVIS-4*-System kann zur digitalen, optischen Übertragung sichtbarer Lichtintensität genutzt werden, welche in ein elektrisches Signal umgewandelt wird. Das Foto rechts zeigt die Version mit chromatierten, d.h. leitfähigen Gehäusen. Das Standardgehäuse ist rot eloxiert.

Mit diesem Aufbau lassen sich die korrekte Lichtleistung und das Flackern verschiedener Beleuchtungslösungen im Industrie- und Automobilbereich beurteilen.



Das System besteht aus zwei batteriebetriebenen Transceivern, die über eine Glasfaser miteinander verbunden sind. Dank der optischen Übertragung und des abgeschirmten Gehäuses eignet sich das System hervorragend für EMV- und EME-Prüfungen gemäß Automobilstandards wie CISPR 25 Klasse 5.

Anwendung



Technische Daten

Kanäle:	4 Kanäle
Analoge Bandbreite:	bis zu 4 kHz (Grenzfrequenz)
Empfindlichkeit:	wählbar, für jeden Kanal ist eine hohe und niedrige Verstärkungseinstellung verfügbar (DIP-Schalter)
Datenrichtung:	unidirektional
Eingang (Transmitter):	4x FSMA über Kunststoff-Lichtleiter (POF), die an die Lichtquelle angeschlossen sind
Ausgangsanschluss (Receiver):	BNC 0 - 15 V, max. 10 mA (Messung mit hochohmiger Hardware)
Ausgang (Receiver):	Getestete Ausgänge: „Fernlicht“ der Fahrzeugfrontleuchte ergibt bei Sendereinstellung „Niedrige Verstärkung“ eine maximale Empfänger Ausgangsspannung von ca. 7,5 V „Blinker“ der Fahrzeugfrontleuchte ergibt bei Sendereinstellung „Hohe Verstärkung“ eine Empfänger Ausgangsspannung von ca. 5 V

Digitale Übertragung sichtbarer Lichtintensität

Die Verstärkungseinstellungen können bei mk während der Produktion angepasst werden, sofern uns vorab Testhardware geliefert wird.

Stromversorgung:	integrierte Akkus 4 Ah, bestehend aus 5x NiMH-Zellen, 6 V Laufzeit mit voll geladenen Akkus: ca. 13 h Laufzeit kann mit externen Akkupacks verlängert werden
Ladeanschluss:	Push-Pull 12 mm PP12 oder Binder 712. Push-Pull 9 mm PP9 auf Anfrage
Gehäuse:	eloxiertes Aluminiumgehäuse 118 mm x 80 mm x 50 mm
Gewicht:	ca. 760 g
Optischer Anschluss:	1x FSMA / Simplex Multimode Faser 62.5/125 µm, 850 nm

Lieferumfang

- 1x optoVIS-4 Transmitter
- 1x optoVIS-4 Receiver
- 1x 20 m Simplex Multimode Faser (OM1) FSMA/FSMA
- 4x 2 m Simplex Kunststoff-Lichtleiter (POF) 980/1000 µm FSMA/offenes Ende (zur Übertragung des Lichts des EUT/DUT)
- 2x Ladegerät für die integrierten Akkus, verfügbare Netzsteckertypen: A (US), C (EU), G (UK) und I (AUS)

Zubehör und Optionen

Lichtwellenleiter - Typen:	FSMA, ST, FC, LC, E2000 (Kombinationen möglich), 62.5/125 µm or 50 µm
Lichtwellenleiter - Länge:	0.5 m → 100 m
Lichtwellenleiter - Kupplung:	FSMA/FSMA, ST/FSMA, ST/ST, FC/FC
Lichtwellenleiter - Reinigung:	Fiber optic cleaning set
Lichtwellenleiter - Schutzkappe:	Schutzkappe für Lichtwellenleiter, male, FSMA unverlierbare Schutzkappe für Lichtwellenleiter, male, FSMA
Lichtleiteranschluss - Schutzkappe:	Schutzkappe für optische Anschlüsse der Geräte von mk-messtechnik, male, FSMA unverlierbare Schutzkappe für optische Anschlüsse der Geräte von mk, male, FSMA
Externer Akkupack BP60:	für die Laufzeitverlängerung des Gerätes im EMV-Labor 4 Ah oder 10 Ah (zusätzliches Ladegerät notwendig für 10 Ah-Akkus) PS75-5m (passendes Ladegerät für Binder 712-Geräte) PS75-5m PP12 (passendes Ladegerät für Push-Pull-12mm-Geräte)
Stromversorgung:	Zur Dauerstromversorgung des Geräts im Kontrollraum (lädt das Gerät nicht auf). Verfügbare Netzstecker: A(US), C(EU), G(UK) und I(AUS)